

04.12.1986

**LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN**

10. Wahlperiode

LANDTAG  
NORDRHEIN-WESTFALEN  
10. WAHLPERIODE

**VORLAGE**

**10/ 666-1**

**Vorlage**

an den Haushalts- und Finanzausschuß

Entwurf des Haushaltsgesetzes 1987

hier: Einzelplan 07 - Minister für Arbeit, Gesundheit  
und Soziales

- Drucksachen 10/1250, 10/1470 und 10/1540

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des  
Ausschusses für Jugend und Familie

Berichterstatter

Abgeordnete Hieronymi CDU

- Kapitel 07 050 (Familienhilfe, Jugend-  
hilfe und Soziales Ausbildungswesen)  
sowie

Kapitel 07 410 (Sozialpädagogisches In-  
stitut für Kleinkind- und außerschulische  
Erziehung (SPI))

Abgeordneter Hellwig SPD

- 37. Landesjugendplan (Beilage 3)

Beschlußempfehlung

Der 37. Landesjugendplan sowie die Kapitel 07 050 und 07 410  
werden mit den nachfolgend ersichtlichen Änderungen angenommen.

666-2

## Bericht

### Allgemeines

Der Ausschuß für Jugend und Familie hat in seinen Sitzungen am 25. September, 15. Oktober, 6. und 7. November und 4. Dezember 1986 den 37. Landesjugendplan,

Kapitel 07 050 - Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales  
Ausbildungswesen und

Kapitel 07 410 - Sozialpädagogisches Institut für Klein-  
kind- und außerschulische Erziehung (SPI)

beraten.

Als Vorlagen sind zum Haushaltsentwurf an den Ausschuß für Jugend und Familie eingegangen vom:

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen	10/568 und 10/569
--	----------------------

Minister für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen	10/589 und 10/615
---	----------------------

Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen	10/549
---	--------

Die vorgenannten Vorlagen lagen den Ausschußmitgliedern als Beratungsunterlagen vor.

Der Ausschuß für Jugend und Familie stimmte in seiner Sitzung am 4. Dezember 1986 über Anträge, über den 37. Landesjugendplan sowie über die Kapitel 07 050 und 07 410 ab.

### Einzelberatung

Der Ausschuß für Jugend und Familie stimmte in seiner Sitzung am 4. Dezember 1986 über die Änderungsanträge

der Fraktion der SPD, der Fraktion der CDU und der Fraktion der F.D.P. sowie über den 37. Landesjugendplan, über das Kapitel 07 050 - Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen - und das Kapitel 07 410 - Sozialpädagogisches Institut für Kleinkind- und außerschulische Erziehung (SPI) - ab.

Im einzelnen wurden folgende Anträge gestellt:

1. Die Fraktion der F.D.P. beantragte, bei

- |  |   |
|--|---|
| <u>Kapitel 05 020</u>                    | - Allgemeine Bewilligungen  |
| <u>Titelgruppe 60</u>                    | - Zuschüsse und Zuweisungen zur Förderung von Jugendmaßnahmen im Rahmen des Landesjugendplans |
| <u>Titel 685 60</u>                      | - Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke  |
| zugleich beim<br><u>Landesjugendplan</u> |   |
| <u>Position I/5</u>                      | - Förderung des Dachverbandes der Landesschülerpresse   |

den Ansatz von 1 000 000 DM um 10 000 DM auf 1 010 000 DM zu erhöhen, und zwar bei

- |                    |                       |
|--------------------|-----------------------|
| <u>Unterteil 4</u> | - Landesschülerpresse |
|--------------------|-----------------------|

von 30 000 DM um 10 000 DM auf 40 000 DM.

#### Begründung

Der Ansatz müsse an die Kostensteigerungen der vergangenen sieben Jahre (Inflationsausgleich) angepaßt werden.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD gegen die Stimmen der Fraktion der CDU und die Stimme der Fraktion der F.D.P. abgelehnt.

2. Die Fraktion der F.D.P. beantragte, bei

<u>Kapitel 07 050</u>	- Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen
<u>Titelgruppe 60</u>	- Förderung der Familienhilfe und Kinderhilfe
<u>Titel 653 60</u>	- Zuweisungen an öffentliche Träger

den Ansatz von 17 799 000 DM um 599 000 DM auf  
17 200 000 DM zu kürzen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD  
und der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion  
der F.D.P. abgelehnt.

3. Die Fraktion der F.D.P. beantragte, bei

<u>Kapitel 07 050</u>	- Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen
<u>Titelgruppe 60</u>	- Förderung der Familienhilfe und Kinderhilfe
<u>Titel 684 60</u>	- Zuschüsse an Organisationen der freien Wohlfahrtspflege

den Ansatz von 28 083 000 DM um 1 545 000 DM auf  
26 538 000 DM zu kürzen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD  
und der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion  
der F.D.P. abgelehnt.

4. Die Fraktion der F.D.P. beantragte, bei

<u>Kapitel 07 050</u>	- Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen
<u>Titelgruppe 60</u>	- Förderung der Familienhilfe und Kinderhilfe
<u>Titel 893 60</u>	- Zuschüsse an Organisationen der freien Wohlfahrtspflege zur Er- richtung oder zum Erwerb, zum Aus- und Umbau, zur Instand- setzung und zur Ausstattung von Einrichtungen

den Ansatz von 3 100 000 DM um 300 000 DM auf 2 800 000 DM zu kürzen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion der F.D.P. abgelehnt.

5. Die Fraktion der F.D.P. beantragte, bei

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| <u>Kapitel 07 050</u> | - Familienhilfe, Jugendhilfe und<br>Soziales Ausbildungswesen |
| <u>Titelgruppe 61</u> | - Landesjugendplan  |
| <u>Titel 653 61</u>   | - Zuweisungen an Träger der öffent-<br>lichen Jugendhilfe     |

den Ansatz von 36 712 000 DM um 1 397 000 DM auf 35 315 000 DM zu kürzen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion der F.D.P. abgelehnt.

6. Die Fraktion der SPD beantragte, bei

- |   |  |
|---|--|
| <u>Kapitel 07 050</u>   | - Familienhilfe, Jugendhilfe und<br>Soziales Ausbildungswesen  |
| <u>Titelgruppe 61</u>   | - Landesjugendplan   |
| <u>Titel 653 61</u>   | - Zuweisungen an Träger der öffent-<br>lichen Jugendhilfe  |
| <u>Unterteil 3</u>  | - Förderung von Bildungsmaßnahmen<br>sonstiger Träger der freien Ju-<br>gendhilfe sowie des Betriebs von<br>zwei kommunalen Jugendkunst-<br>schulen (LJP I/3 a, b, c, d) |
| zugleich beim<br><u>Landesjugendplan</u><br><u>Position I/3 c</u> | - Bildungsarbeit im Rahmen des<br>Betriebs von Jugendkunst- und<br>-kreativitätsschulen  |

den Ansatz von 61 000 DM um 50 000 DM auf 111 000 DM und bei

Titel 684 61

- Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe

Unterteil 3

- Förderung von Bildungsmaßnahmen sonstiger Träger der freien Jugendhilfe sowie des Betriebs von zwei kommunalen Jugendkunstschulen (LJP I/3 a, b, c, d)

zugleich beim

Landesjugendplan

Position I/3 c

- Bildungsarbeit im Rahmen des Betriebs von Jugendkunst- und -kreativitätsschulen

den Ansatz von 2 001 000 DM um 150 000 DM auf 2 151 000 DM zu erhöhen.

Sie beantragte ferner, die Erläuterungen zu Unterteil 3 wie folgt zu fassen:

"Förderung von Bildungsmaßnahmen sonstiger Träger der freien Jugendhilfe sowie des Betriebs von Jugendkunstschulen (LJP I/3 a, b, c, d)."

#### Begründung

Mehr zur Abdeckung des steigenden Bedarfs bei der kulturellen Jugendbildung.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD bei Stimmenthaltung der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion der F.D.P. angenommen.

7. Die Fraktion der F.D.P. beantragte, bei

<u>Kapitel 07 050</u>	- Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen
<u>Titelgruppe 61</u>	- Landesjugendplan
<u>Titel 684 61</u>	- Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe

den Ansatz von 121 270 000 DM um 3 823 000 DM auf  
117 447 000 DM zu kürzen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD  
und der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion  
der F.D.P. abgelehnt.

8. Die Fraktion der SPD beantragte, bei

<u>Kapitel 07 050</u>	- Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen
<u>Titelgruppe 61</u>	- Landesjugendplan
<u>Titel 684 61</u>	- Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe
<u>Unterteil 15</u>	- Personalkostenzuschüsse für pädagogische Kräfte in Jugend- wohnheimen (LJP III/1)
zugleich beim <u>Landesjugendplan</u> <u>Position III/1</u>	- Betreuung in Jugendwohnheimen durch hauptberufliche pädagogische Fachkräfte

den Ansatz von 13 685 000 DM um 200 000 DM auf  
13 485 000 DM zu kürzen.

Begründung

Die Kürzung solle der Begrenzung des Ausgabenanstiegs  
dienen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD  
und der Stimme der Fraktion der F.D.P. gegen die Stimmen  
der Fraktion der CDU angenommen.

9. Die Fraktion der CDU beantragte, bei

- Kapitel 07 050 - Familienhilfe, Jugendhilfe und  
Soziales Ausbildungswesen
- Titelgruppe 61 - Landesjugendplan
- Titel 883 61 - Zuweisungen an Träger der öffent-  
lichen Jugendhilfe zur Errich-  
tung oder zum Erwerb, zum Aus-  
und Umbau, zur Instandsetzung  
und zur Ausstattung von Einrich-  
tungen der Jugendarbeit und der  
Jugendsozialarbeit

und

- Titel 893 61 - Zuschüsse an Träger der freien  
Jugendhilfe zur Errichtung oder  
zum Erwerb, zum Aus- und Umbau,  
zur Instandsetzung und zur Aus-  
stattung von Einrichtungen der  
Jugendarbeit und der Jugend-  
sozialarbeit

den Gesamtansatz von 10 750 000 DM um 1 500 000 DM auf  
12 250 000 DM zu erhöhen.

Begründung

Die Ansatzserhöhung solle der Abdeckung des dringenden  
Mehrbedarfs im Bereich von Investitionsvorhaben bei  
Heimen der Offenen Tür und Kleinen Heimen der Offenen  
Tür dienen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD  
und der Stimme der Fraktion der F.D.P. gegen die Stim-  
men der Fraktion der CDU abgelehnt.

10. Die Fraktion der F.D.P. beantragte, bei

- Kapitel 07 050 - Familienhilfe, Jugendhilfe und  
Soziales Ausbildungswesen
- Titelgruppe 62 - Förderung des Jugendschutzes
- Titel 547 62 - Zentrale Maßnahmen

den Ansatz von 100 000 DM um 50 000 DM auf 50 000 DM zu kürzen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD und den Stimmen der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion der F.D.P. abgelehnt.

11. Die Fraktion der F.D.P. beantragte, bei

<u>Kapitel 07 050</u>	- Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen
<u>Titelgruppe 62</u>	- Förderung des Jugendschutzes
<u>Titel 684 62</u>	- Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe

den Ansatz von 1 043 900 DM um 209 000 DM auf 834 900 DM zu kürzen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD und den Stimmen der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion der F.D.P. abgelehnt.

12. Die Fraktion der F.D.P. beantragte, bei

<u>Kapitel 07 050</u>	- Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen
<u>Titelgruppe 63</u>	- Förderung der erzieherischen Jugendhilfe

den Gesamtansatz von 9 711 100 DM um 226 000 DM auf 9 485 100 DM zu kürzen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD und den Stimmen der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion der F.D.P. abgelehnt.

13. Die Fraktion der CDU beantragte, bei

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| <u>Kapitel 07 050</u> | - Familienhilfe, Jugendhilfe und<br>Soziales Ausbildungswesen   |
| <u>Titelgruppe 63</u> | - Förderung der erzieherischen<br>Jugendhilfe   |
| <u>Titel 653 63</u>   | - Zuweisungen an Träger der<br>öffentlichen Jugendhilfe   |
| <u>Unterteil 2</u>    | - Förderung der Personalausgaben<br>für Familienhelfer und Leitungsfachkräfte der sozialpädagogischen Familienhilfe |

den Ansatz von 396 000 DM um 300 000 DM auf 696 000 DM  
und bei

- |                     |   |
|---------------------|---|
| <u>Titel 684 63</u> | - Zuschüsse an Träger der freien<br>Jugendhilfe   |
| <u>Unterteil 2</u>  | - Förderung der Personalausgaben<br>für Familienhelfer und Leitungsfachkräfte der sozialpädagogischen Familienhilfe |

den Ansatz von 2 140 500 DM um 700 000 DM auf  
2 840 500 DM zu erhöhen.

Begründung

Die Ansatzserhöhung solle der Abdeckung des Mehrbedarfs dienen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Stimme der Fraktion der F.D.P. gegen die Stimmen der Fraktion der CDU abgelehnt.

14. Die Fraktion der SPD beantragte, bei

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| <u>Kapitel 07 050</u> | - Familienhilfe, Jugendhilfe und<br>Soziales Ausbildungswesen |
| <u>Titelgruppe 63</u> | - Förderung der erzieherischen<br>Jugendhilfe                 |
| <u>Titel 653 63</u>   | - Zuweisungen an Träger der öffentlichen Jugendhilfe          |

Unterteil 2

- Förderung der Personalausgaben für Familienhelfer und Leitungsfachkräfte der sozialpädagogischen Familienhilfe

den Ansatz von 396 000 DM um 100 000 DM auf 496 000 DM und bei

Titel 684 63

- Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe

Unterteil 2

- Förderung der Personalausgaben für Familienhelfer und Leitungsfachkräfte der sozialpädagogischen Familienhilfe

den Ansatz von 2 140 500 DM um 400 000 DM auf 2 540 500 DM zu erhöhen.

Begründung

Die Ansatzserhöhung solle der Förderung weiterer Stellen dienen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD bei Stimmenthaltung der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion der F.D.P. angenommen.

15. Die Fraktion der F.D.P. beantragte, bei

Kapitel 07 050

- Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen

Titelgruppe 64

- Förderung von Einrichtungen der Familienbildung nach den Vorschriften des Weiterbildungsgesetzes

Titel 684 64

- Zuschüsse an freie Träger

den Ansatz von 29 594 600 DM um 30 000 DM auf 29 564 600 DM zu kürzen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD und den Stimmen der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion der F.D.P. abgelehnt.

16. Die Fraktion der F.D.P. beantragte, bei

Kapitel 07 050

- Familienhilfe, Jugendhilfe und  
Soziales Ausbildungswesen

Titelgruppe 66

- Veranstaltungen, Untersuchungen  
und Informationsmaßnahmen auf  
den Gebieten der Jugend- und  
Familienhilfe sowie des sozialen  
Ausbildungswesens

den Gesamtansatz von 540 000 DM um 66 000 DM auf  
474 000 DM zu kürzen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD und den Stimmen der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion der F.D.P. abgelehnt.

17. Die Fraktion der F.D.P. beantragte, bei

Kapitel 07 050

- Familienhilfe, Jugendhilfe und  
Soziales Ausbildungswesen

Titelgruppe 82

- Förderung der Betriebskosten  
von anderen Tageseinrichtungen  
für Kinder und der Investitions-  
kosten von Kindergärten und  
anderen Tageseinrichtungen für  
Kinder

den Gesamtansatz von 74 772 000 DM um 2 772 000 DM auf  
72 000 000 DM zu kürzen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD und den Stimmen der Fraktion der CDU gegen die Stimme der Fraktion der F.D.P. abgelehnt.

18. Die Fraktion der CDU beantragte, bei

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| <u>Kapitel 07 050</u> | - Familienhilfe, Jugendhilfe und<br>Soziales Ausbildungswesen   |
| <u>Titelgruppe 82</u> | - Förderung der Betriebskosten<br>von anderen Tageseinrichtungen<br>für Kinder und der Investitions-<br>kosten von Kindergärten und<br>anderen Tageseinrichtungen für<br>Kinder |
| <u>Titel 883 82</u>   | - Zuweisungen an Gemeinden (GV)<br>zu den Bau- und Einrichtungs-<br>kosten gem. §§ 10 und 16 KgG<br>und für andere Tageseinrich-<br>tungen für Kinder                           |

den Ansatz von 15 000 000 DM um 4 000 000 DM auf  
19 000 000 DM und bei

- |                     |  |
|---------------------|--|
| <u>Titel 893 82</u> | - Zuschüsse an Träger der freien<br>Jugendhilfe zu den Bau- und<br>Einrichtungskosten gem. §§ 10<br>und 16 KgG und für andere Tages-<br>einrichtungen für Kinder |
|---------------------|--|

den Ansatz von 17 480 000 DM um 11 000 000 DM auf  
28 480 000 DM zu erhöhen.

Begründung

Die Ansatzerhöhungen sollen den dringenden Mehrbedarf  
abdecken.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD  
und der Stimme der Fraktion der F.D.P. gegen die Stim-  
men der Fraktion der CDU abgelehnt.

19. Die Fraktion der SPD beantragte, bei

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| <u>Kapitel 07 050</u> | - Familienhilfe, Jugendhilfe und<br>Soziales Ausbildungswesen   |
| <u>Titelgruppe 82</u> | - Förderung der Betriebskosten<br>von anderen Tageseinrichtungen<br>für Kinder und der Investitions-<br>kosten von Kindergärten und<br>anderen Tageseinrichtungen für<br>Kinder |
| <u>Titel 883 82</u>   | - Zuweisungen an Gemeinden (GV)<br>zu den Bau- und Einrichtungskosten<br>gem. §§ 10 und 16 KgG<br>und für andere Tageseinrich-<br>tungen für Kinder                             |

die Verpflichtungsermächtigung von 5 000 000 DM um  
3 000 000 DM auf 8 000 000 DM und bei

- |                     |  |
|---------------------|--|
| <u>Titel 893 82</u> | - Zuschüsse an Träger der freien<br>Jugendhilfe zu den Bau- und<br>Einrichtungskosten gem. §§ 10<br>und 16 KgG und für andere Tages-<br>einrichtungen für Kinder |
|---------------------|--|

die Verpflichtungsermächtigung von 7 000 000 DM um  
7 000 000 DM auf 14 000 000 DM zu erhöhen.

Begründung

Die Erhöhung der Verpflichtungsermächtigungen solle die  
Schaffung weiterer Kindergartenplätze gem. §§ 10 und 16 KgG  
ermöglichen.

Der Antrag wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD  
bei Stimmenthaltung der Fraktion der CDU gegen die  
Stimme der Fraktion der F.D.P. angenommen.

Abschließend nahm der Ausschuß für Jugend und Familie den 37. Landesjugendplan, das Kapitel 07 050 - Familienhilfe, Jugendhilfe und Soziales Ausbildungswesen - und das Kapitel 07 410 - Sozialpädagogisches Institut für Kleinkind- und außerschulische Erziehung (SPI) - unter Einbeziehung der Beratungsergebnisse mit den Stimmen der Fraktion der SPD gegen die Stimmen der Fraktion der CDU und die Stimme der Fraktion der F.D.P. an.

Hellwig

Vorsitzender